

Lotto informiert: Eurojackpot steigt auf 29 Millionen Euro

Pfälzer gewinnt über 425.000 Euro

Der Eurojackpot wächst für die Ziehung am Freitag, dem 25. Januar, auf 29 Millionen Euro. Nachdem letzten Freitag der erste Gewinnrang im Eurojackpot zum zwölften Mal in Folge nicht geknackt wurde, kommt es in der Ziehung am 25. Januar zur Zwangsausschüttung. Doch ein Pfälzer Spielteilnehmer kann sich jetzt schon freuen: er gewann über 425.000 Euro in der Gewinnklasse 2.

Koblenz. Gerade einmal 9 Euro investierte der Tipper von der südlichen Weinstraße für seinen Eurojackpot-Schein und kann sich jetzt über exakt 426.215,30 Euro freuen. Zum ganz großen Gewinn fehlte dem Pfälzer eine Eurozahl. Da der glückliche Pfälzer seinen Tippschein ohne Kundenkarte abgegeben hat, muss er innerhalb der nächsten 13 Wochen seinen Gewinn bei Lotto Rheinland-Pfalz geltend machen.

Allerdings hatte kein Spielteilnehmer aus den acht Eurojackpot-Ländern die Gewinnzahlen 9, 13, 21, 28 und 45 sowie die passenden Eurozahlen 6 und 7 richtig. Deswegen steigt der Jackpot für die kommende Ziehung auf voraussichtlich 29 Millionen Euro.

Zwangsausschüttung am Freitag

Jetzt können sich alle Tipper der europäischen Lotterie auf den kommenden Freitag freuen, denn dann wird der Jackpot definitiv ausgeschüttet. Laut den Teilnahmebedingungen für Eurojackpot kommt es nämlich in der 13. Ziehung zu einer sogenannten „Zwangsausschüttung“. Somit wird der höchste Jackpot seit Bestehen der Lotterie Eurojackpot auf einen oder mehrere glückliche Gewinner warten. Denn findet sich kein Spielteilnehmer, der die Gewinnzahlen 5 aus 50 und die

passenden Eurozahlen 2 aus 8 richtig hat, wird der Jackpot in die nächste niedrigere besetzte Gewinnklasse verteilt. Für die Gewinnklasse zwei reichen dann fünf aus 50 und eine aus acht Zahlen.

Junge Lotterie Eurojackpot

Erst im März des letzten Jahres wurde die Lotterie Eurojackpot in Deutschland, Dänemark, Estland, Finnland, Italien, den Niederlanden, Slowenien und Spanien eingeführt. Bei Eurojackpot muss man neben 5 aus 50 Gewinnzahlen auch 2 aus 8 Eurozahlen ankreuzen. Das heißt: den Jackpot knackt man mit fünf richtigen Gewinnzahlen sowie den zwei korrekten Eurozahlen. Im Eurojackpot gibt es jede Woche mindestens zehn Millionen Euro in der obersten Gewinnklasse zu gewinnen. Ausgespielt werden die Gewinne in insgesamt zwölf Klassen. Der Jackpot kann auf bis zu 90 Millionen Euro anwachsen oder nach 13 Ziehungen „zwangsausgeschüttet“ werden. Die Ziehung findet immer freitags in Helsinki statt. Das Ziehungsvideo und weitere Informationen zu der Lotterie findet man unter www.eurojackpot.de. Die Teilnahme an der Lotterie ist ab 18 Jahren möglich. Tippen kann man in jeder Lotto- Annahmestelle in Rheinland-Pfalz oder im Internet unter www.lotto-rlp.de.